



<https://biz.li/2nfk>

ORTSDURCHFART WETTMAR: NEUER ABSCHNITT - DIE ARBEITEN GEHEN WEITER

Veröffentlicht am 25.06.2019 um 18:05 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ab kommenden Montag, 1. Juli 2019, erreichen die Arbeiten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Wettmar (K 119) den nunmehr fünften Bauabschnitt. Dies teilt die Region Hannover am heutigen Dienstag, 25. Juni 2019, mit. Die aktuelle Ausbaustrecke erstreckt sich von der Zufahrt zum Haus-Nummer 64 bis vor die Zufahrt zur Anlieferungszone des Penny-Marktes. Die Hauptstraße ist in diesem Abschnitt dann bis in den August voll gesperrt. Anlieger des Johannes-Schrader-Rings erreichen ihre Grundstücke über den Sonnenweg. Die Arbeiten des Bauabschnittes beinhalten die beidseitige Erneuerung von Bord- und Gossenanlage sowie den barrierefreien Ausbau der Verkehrsinsel. Anschließend wird auch hier die Asphaltdeckschicht der Straße



abgefräst und neu hergestellt. Zu Fuß sind Geschäfte und Wohnhäuser erreichbar, mit dem Auto geht es von Kleinburgwedel und von Engensen nur bis zur Baustelle in Wettmar, wie die Region Hannover mitteilt. Eine Durchfahrt ist nicht möglich, der Verkehr wird über Thönse nach Wettmar geführt. Die überörtliche Umleitung ist ausgeschildert. Die Linienbusse der RegioBus verkehren während der Vollsperrung weiterhin über die bekannte Umleitungsstrecke Westerfeldstraße, An der Kirche, Herrenhäuser Straße und den Meitzer Weg. Die Ersatzhaltestellen in der Westerfeldstraße, Herrenhäuserstraße und im Meitzerweg bleiben bestehen. Weitere Informationen sind den Aushängen an den Haltestellen zu entnehmen. Im Anschluss erfolgt der nächste, sechste Bauabschnitt. Die Gesamtfertigstellung der Ortsdurchfahrt Wettmar im Zuge der Kreisstraße 119 ist bis Ende September dieses Jahres geplant, so die Region Hannover. Alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner werden um Beachtung der ausgeschilderten Umleitungen sowie um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Vollsperrung gebeten.